

# TV-Produktion: Japaner erhöhen Outsourcing-Quote an Taiwan, AUO rechnet 2011 mit 30 Prozent

Wie die Digitimes berichtet, fahren Japans TV-Hersteller ihre Outsourcing-Quote nach oben – zu hoch sind die Verluste aus dem LCD-Business. Ungünstig ist auch die Aufwertung des japanischen Yen. Laut Branchenkreisen profitieren taiwanische Panelproduzenten und ODM-Hersteller von der Fremdfertigungsstrategie. Insgesamt 53,61 Millionen LCD-TVs sollen 2011 aus Taiwan kommen, das entspricht einem Viertel der globalen Lieferprognose für dieses Jahr.



25 Prozent des Weltbedarfs an TV-Panels kommt 2011 von taiwanischen Herstellern wie AUO. (Bild: AUO)

Nach der Bekanntgabe der Resultate für das zweite Quartal sieht sich vor allem Sony zum Handeln gezwungen; der Gesamtverlust aus dem TV-Bereich soll bei 3,51 Milliarden Euro liegen. Medienberichten zufolge wollen die Japaner das Unternehmen schnellstmöglich umstrukturieren, um die Fortführung der mittlerweile achtjährigen Verluststrähne ihrer Fernsehsparte 2011 endlich zu beenden. Schon 2011 soll der Anteil fremd gefertigter TV-Geräte mehr als 70 Prozent erreichen, bei Toshiba ebenso.

2012 will Panasonic zum Generalstreik ausholen. Erklärtes Ziel sei es, so die von der Digitimes zitierten Quellen, den Anteil der Fremdherstellung heraufzusetzen, statt Großinvestitionen in TV-Fertigungsanlagen vorzunehmen. Panel will der Plasma-Hersteller unter anderem bei AU Optronics (AUO) bestellen. Insgesamt rechnet AUO damit, dass 30 Prozent des Absatzes im zweiten Halbjahr 2011 durch Aufträge Panasonic, Toshiba und Sony erreicht werden.

Der AUO-Vize Paul Peng geht davon aus, dass sich dieser Prozentsatz wie auch die Zahl der japanischen Auftraggeber 2012 noch deutlich erhöhen wird. Keinen unerheblichen Einfluss darauf, so heißt es von Insidern, habe Samsungs Entscheidung, die Fertigungskapazität der gesunkenen Nachfrage anzupassen. Um interne Ziele zu erreichen, haben die Südkoreaner ihren Outsourcing-Anteil gesenkt.

Ebenfalls 2012, und zwar vor dem Ende des ersten Quartals, soll die Eigenproduktion von Flachbild-TVs bei Hitachi eingestellt werden; das Unternehmen will die Produktparte zu hundert Prozent auslagern.